

Münchner Friedensbündnis



c/o Friedensbüro München e.V., Isabellastr. 6, 80798 München

www.muenchner-friedensbuendnis.de, E-Mail: friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de

Spendenkonto: Friedensbüro e.V., Postbank München, Neu: IBAN DE 66700100800041039801

Telefon 089/27 15 917

München, 20.4.201

An die Medien – Pressemitteilung

Münchner Friedensbündnis zieht ermutigende Bilanz des Ostermarsches

Redemanuskripte online (auch als PDF zum Download):

www.muenchner-friedensbuendnis.de/Julia-Killet-Ostermarsch-Muenchen-2014

www.muenchner-friedensbuendnis.de/Leo-Mayer-Ostermarsch-Muenchen-2014

An diesem Samstag zog der Ostermarsch - bunt wie immer - durch die Stadt, begleitet von Samba-Musik und Senegalesischen Trommlern, aber auch politischen Ansagen für Publikum und Teilnehmer, und mit 750 Teilnehmern bei der Kundgebung einer erfreulich und bemerkenswert großen Zunahme gegenüber den Vorjahren!

Der Ostermarsch demonstrierte für klare politische Positionen - im politischen Aufruf zur Mobilisierung, und jetzt mit den Redebeiträgen.

Beim Auftakt sprach **Julia Killet** für das „*Bündnis gegen Naziterror und Rassismus*“

Ihr Beitrag "*Rassismus verhindert das friedliche Zusammenleben!*" ging auf die skandalösen Vorgänge beim NSU-Verfahren ein, und wie das Bündnis gegen Naziterror und Rassismus dazu Protest und Solidarität organisiert - jetzt auch bei den Prozessterminen zum Bombenanschlag in der Kölner Keupstraße.

Erwin Jedamus stellte sich mit seinen Liedern ebenso auf den Charakter des Platzes ein.

Bei der Kundgebung kritisierte **Leo Mayer** insbesondere die Rolle der deutschen Bundesregierung, die Parteien der extremen Rechten und faschistische Regierungen in die "Übergangsregierung" brachte, und die Eskalation weiter verschärft.

Er stellte klar - unsere Partner sind diejenigen Kräfte, die "für ein ökonomisches, soziales und politisches Modell arbeiten, das von den Interessen der Mehrheit der arbeitenden Bevölkerung ausgeht und das ein selbstbestimmtes Leben ermöglicht."

Wir gehen auf die Strasse „... Grenzenlos solidarisch – für ein anderes Europa: antimilitaristisch, friedlich, sozial, demokratisch, ökologisch, feministisch – grenzenlos solidarisch!"

Er erntete große Zustimmung, wir erlebten aufmerksame TeilnehmerInnen, die dem Programm sehr engagiert folgten.

Das Münchner Friedensbündnis hatte bereits im Vorfeld zur Ukraine Stellung genommen. Jetzt finden sich unsere Positionen auch in einer bundesweit erarbeiteten Erklärung wieder: "*Gemeinsame Sicherheit statt Konfrontation*"

siehe: <http://ag-friedensforschung.de/bewegung1/ostermarsch2014/om-erklaerung.pdf>

Hedda Sachs von den "*Truderinger Frauen für Frieden und Abrüstung*" brachte mit ihrem kabarettistischen Sketch einen "anderen Zugang" zur Politik - das Lachen blieb angesichts der allzu kenntlich und entsprechend makaber zitierten Kanzlerin im Halse stecken.

Ganz in unserem Sinne ist natürlich auch, wie der engagierte Auftritt des Liedermachers **Christoph Weiherer** ihm sichtlich eine Menge neuer Fans gewonnen hat!

Parallel gab es an Infoständen beeindruckend großen Andrang bei den Unterschriftensammlungen (s.u., auch wenn noch nicht gezählt werden konnte).

Wir danken auch den Moderatoren für den gelungenen Verlauf – Erhard Seiler (Auftakt), Doro Weniger (Schlusskundgebung) und im Lautsprecherwagen Helmut Selinger.

Wir denken, daß von diesem Ostermarsch neues Engagement ausgehen kann, so wie sich die Resonanz bei den Kundgebungen und auf der Demonstration zeigte!

Kurz - eine große Ermutigung für den Einsatz aller Beteiligten!

Mit freundlichen Grüßen

Franz Iberl

T. 089 181239

friedensbuero@muenchner-friedensbuendnis.de

Hier noch die bundesweiten Unterschriftensammlungen vom Samstag:

www.drohnen-kampagne.de - www.lernenfuerdenfrieden.de -

www.uran-munition.de - www.ttip-unfairhandelbar.de

Trägerkreis: Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen - Forum InformatikerInnen für Frieden und gesellschaftliche Verantwortung e.V. – Internationale Ärzte für die Verhütung des Atomkrieges, Ärzte in sozialer Verantwortung (IPPNW) e.V., Gruppe München - Internationale Frauenliga für Frieden und Freiheit - Münchner Bürgerinitiative für Frieden und Abrüstung - Mütter gegen Atomkraft München e.V. Munich American Peace Committee - Netzwerk Friedenssteuer Gruppe München - Pax christi München - Vereinigung der Verfolgten des Naziregimes/Bund der Antifaschistinnen und Antifaschisten - Welt ohne Kriege e.V.